

**Wer möchte das nicht? Menschen, die sich wohlfühlen und sich trotz geschlossener Räume und geringer körperlicher Beteiligung über lange Zeit eine Konzentrationsfähigkeit bewahren können, in dem sich Menschen anfühlen. Dieses wird im Wesentlichen durch die kritischen Temperatur, Luftgeschwindigkeit und Luftfeuchte beeinflusst.**

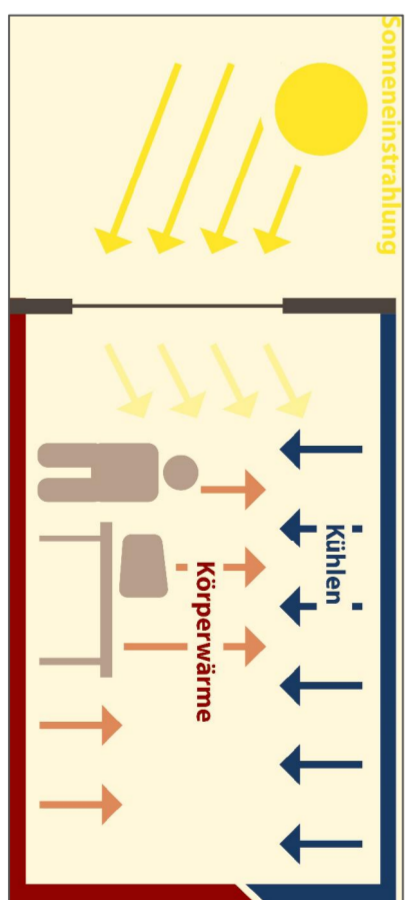
**Temperaturen**  
 Menschen empfinden anhaltende Wärmelasten oft als sehr belastend. Sie streben Motivation und Leistungsfähigkeit. Wissenschaftliche Studien haben Wissenschaftler von Unfällen durch Konzentrationsmängel und die nachlassende Fertigkeit bei zu hohen Raumtemperaturen.

**Luftgeschwindigkeit**  
 Ebenso wird nur eine Luftfeuchte zwischen 30 und 65% als behaglich empfunden, da nur in diesem Bereich die Wärmeregulierung im menschlichen Körper über die Hautverdunstung optimal geschehen kann.

Insbesondere in klimatisierten Räumen empfinden Menschen Zugluft als sehr unangenehm. Klar, denn neben den eigentlichen Raumtemperaturen und der Luftfeuchte hat insbesondere die Bewegung der Luft einen messbaren Einfluss auf unser Wohlbefinden. Diese unangenehme Empfindung basiert auf der örtlichen Abkühlung der Haut, die wir als „Zug“ wahrnehmen. Um ein behagliches Klimagefühl zu haben, ist es unabdingbar die Luftgeschwindigkeit auf einen konstant niedrigen Niveau zu halten. Das Körperteil ist eine sehr wirksame und wirtschaftliche Lösung für diese unersättliches Spektrum an Atemundungsanforderungen. Unsere Systeme schaffen klimatische Behaglichkeit ohne Zugluft, ohne ersatzlose Temperaturerhöhungen und ohne schädliche Temperaturschwankungen.

Die Vorteile liegen klar auf der Hand:

- Kurze Reaktionszeiten**
- Keine Geräuschbelastungen**
- Hygienisch & unsichtbar**
- Geringerer Energieverbrauch**
- Geringe Instandhaltung**
- Anliegen nahezu verlustfrei**
- Beitrag zur Schallschutz- und Geruchsabfuhr notwendig**
- Beitrag zur Schallschutz- und Geruchsabfuhr notwendig**
- Einbau bei unterschiedlichsten Voraussetzungen möglich**



Es gibt von wasserführenden Heizkörpern sind in Decken und Wände eingebaut. Diese werden so zu wärmenden Wärmehaube und wärmen. Dabei hat sich diese Technik schon viele Jahre im Passivhaus bewährt. Bei Kühldeckenystemen wird die dem Raum zugeordnete Oberfläche von Decken über Heizen auf ca. 18°C abgekühlt. Hierzu sind allerdings eine Vorlauf-temperatur von ca. 2 Kelvin im Wand und Decke integriert. Das Wasser durchströmt mit einer Vorlauftemperatur von ca. 16°C die Kühldecken und erwärmt die Wärmehaube aus dem Raum erfolgt zu ca. 60°C durch Schichtung und zu ca. 40°C durch Konvektion. Die abgenommenen Wärme wird mit dem Wasserstrom aus dem Raum abgeführt. Auf der kalten Seite des kalten Endes über die Möglichkeit der Integration eines Kühldeckensystems in Ihre Räumlichkeiten. Abhängig von verschiedenen Vorhaben werden Ihnen unsere Berater erst passende Lösungsmöglichkeiten aufzeigen. Gerne werden wir Sie bei der Planung unterstützen. Gerne werden wir Sie bei der Planung unterstützen. Gerne werden wir Sie bei der Planung unterstützen.

**coolsystem**  
 Bahnhofstr. 61, 15712 Königs-Wusterhausen  
 www.cool-system.info

**BEKA**  
 FÜR KLIMA-KOMFORT

Die Firma BeKa Heiz- und Klimamatten GmbH produziert Kapillarrohmatten, Verteilerstationen und Systemzubehör für die natürliche Flächen temperierung.

BeKa Heiz- und Klimamatten GmbH  
 Parkstr. 8-10, 13127 Berlin  
 Tel. (030) 474 114 31  
 info@eko-klima.de  
 www.eko-klima.de

Titel	Umfeld	Objekt	Maßstab	Blatt
Zust.	Änderung	Datum	Nam	Umfeld
THH Musterdecke 046 / 2008 0001 Blatt				